

Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen nach VOB/A: 2019 Abschnitt 1

Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703 Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena
(1. OG, Zimmer 1.13), Tel.-Nr. 03641-497006 Fax: 03641-497005

Vorhaben:

Brandschutz Fregestraße 3
Mehrzweckgebäude, Fregestraße 3, 07747 Jena

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los 7 Malerarbeiten

Vergabenummer: 21/KVS/MT/290201-09 B/26

Errichten und Versetzen von Raumgerüsten bis 3 Metern Höhe.

Ableben von Bauteilen und Installationen für Leuchten, ca. 1.755 m² und Ableben von Tür- und Fensterrahmen, ca. 330 m.

Lieferrn, Vorhalten, Beseitigen von ca. 20 m² Fassadengerüst, H = ca. 8 m.

Auftragen von

- ca. 6.335 m² Grundierung auf Mauerwerk und Trockenbau
- ca. 330 m² Fugenarmierung mit Vlies- und Gewebestreifen

Verspachteln von

- etwa 330 m² Decken- und Wandfugen
- ca. 3.785 m² Wandflächen an Schadstellen und Ausbrüchen in Q2

Auftragen von

- ca. 4.900 m² hochdeckender Dispersionsfarbe in weiß oder cremeweiß, NAK 2
- ca. 720 m² Farbtzulage für Akzentfarben in Pastelltönen
- ca. 2.245 m² Zulage NAK 2 an Decken
- ca. 670 m² Dispersionsfarbe mit Langzeitfilmschutz gegen Schimmelbefall in Sanitärräumen
- etwa 1.770 m dauerelastisches Abfugen aller Bauteilanschlüsse

Austausch Fassadenmaterial, Mineralwolle inklusive Oberputz und farblicher Anpassung an Bestandsfassade an 6 Stellen; 0,75 x 0,75 m sowie Angleich an vier neue Außentüröffnungen.

Anstrich Treppengeländer im Innenraum, ca. 42 m².

Verputzen von ca. 15 m Installationsschlitzten und anputzen an ca. 100 m Türzargen.

Entgelt: 10,00€

Ausführungsfrist: 29.KW/2022 – 09.KW/2023

Eröffnungstermin: 27.01.2022, 11.00Uhr

Zuschlagsfrist: 31.03.2022

Los 8 Fliesenarbeiten

Vergabenummer: 21/KVS/MT/290201-09 B/27

Reinigen von ca. 240 m² Bodenflächen, Estrich.

Aufbringen von

- Grundierung auf ca. 356 m² Wandfläche
- Grundierung auf ca. 240 m² Bodenfläche
- ca. 356 m² Untergrundaussgleich und Flächenabdichtung für Wandfliesen
- ca. 240 m² Untergrundaussgleich und Flächenabdichtung für Bodenfliesen

Herstellen von

- ca. 145 Stück Rohreindichtungen, \varnothing 2,5 – 10 cm
- ca. 397 m Abdichtung an Wand – Wand- und Wand – Bodenanschlüssen

Einbau von

- ca. 356 m² Wandbelag Steingutfliesen, Format 30 x 60 cm, weiß
- ca. 240 m² Bodenbelag Feinsteinzeugfliesen, Format 30 x 30 cm, hellgrau, mind. R 10
- ca. 19 m² Wandbelag Zierfliesen Steingut, Format 10 x 10 cm, Pastelltöne
- ca. 36 m Sockelfliesen Steingut, Format 5 x 60 cm, weiß

- ca. 361 m Sockelfliesen aus Betonwerkstein
- ca. 256 m Abschlussprofilen Aluminium, H = 8 mm
- ca. 20 m Trennschienen Edelstahl für Bodenfliesen, H = 12 mm

Aufarbeiten und Teilreparieren von insgesamt ca. 345 m² Betonwerksteinboden.

Herstellen von

- etwa 282 Öffnungen rund in Fliesenbelag, bis 50 mm
- 45 Ausschnitten in Fliesenbelag, ca. 25 x 20 cm
- ca. 305 m Fugenverschluss Silikon

Einbau von

- ca. 30 Stk. Revisionsklappen 30 x 30 cm, Stahl verzinkt, Farbe weiß
- 8 Spiegel, 0,80 x 0,60 m (H x B), eingefliest
- 1 Spiegel, 1,10 x 0,60 m (H x B), eingefliest
- 1 Spiegel, 0,80 x ca. 1,41 m (H x B)
- 1 Spiegel, 0,80 x ca. 1,80 m (H x B)
- 7 Spiegel, 0,50 x 1,80 m (H x B), eingefliest

Einbau, Anschluss und Eindichten eines bodengleichen Duschelements, 0,70 x 1,10 m, Einbauhöhe 6,5 cm; überfließt mit Bodenfliesen R 10, 30 x 30 cm.

Übergeben von Ersatzfliesen, je 5 Stk. Boden-, Wand-, Sockel-, Zierfliesen.

Entgelt: 10,00€

Ausführungsfrist: 25.KW/2022 – 51.KW/2022

Eröffnungstermin: 27.01.2022, 11.30Uhr

Zuschlagsfrist: 31.03.2022

Los 9 Bodenbelagsarbeiten

Vergabenummer: 21/KVS/MT/290201-09 B/28

Einbau von

- insgesamt ca. 1.641 m² einfarbig changierender Kautschukbelag, inkl. Abschleifen und Vorbereiten des Untergrundes, Dicke 2 mm, Verlegung mit farblich abgestimmter Fugenschnur, Verfugen von Türzargenfüßen
- ca. 1.033 m Hartkernsockelleisten, H = 11 cm, Lichtgrau

Vorsehen von ca. 6 m² Estrichausgleich in Türbereichen, H = 10 mm.

Vorsehen von Rohrdurchführungen Heizung durch Belag, Durchmesser 60 – 100 mm sowie Einbau entsprechend von ca. 158 Stk. Rosettenabdeckungen.

Entgelt: 10,00€

Ausführungsfrist: 32.KW/2022 – 06.KW/2023

Eröffnungstermin: 27.01.2022, 13.00Uhr

Zuschlagsfrist: 31.03.2022

Los 10 WC Trennwände

Vergabenummer: 21/KVS/MT/290201-09 B/29

Einbau von WC-Trennwandanlagen, HPL-Kompaktplatten in unterschiedlichen Ausführungen:

- 7 x 3 Kabinen, H = 1,35 m und 1 Kabine, H = 2,00 m, mit Klemmschutz
- 1 x 1 Kabinen, H = 1,35 m und 1 Kabine, H = 2,00 m
- 2 x 2 Kabinen, H = 2,00 m
- 1 x 1 Kabine, H = 2,00 m

Einbau einer geraden Duschatrennung Glas, H = 1,90 m, Gesamtbreite 1,36 m inkl. Drehtürelement.

Einbau einer geraden Duschatrennung Kunststoff, H = 2,00 m, Gesamtbreite 1,00 m inkl. 3-teiliger Schiebetür, sowie einer Eck-Abtrennung Kunststoff, H = 2,00 m, 0,90 x 0,75 m, inkl. Türelement über Eck.

Entgelt: 10,00€

Ausführungsfrist: 35.KW/2022 – 11.KW/2023

Eröffnungstermin: 27.01.2022, 13.30Uhr

Zuschlagsfrist: 31.03.2022

Los 14 Bau-Feinreinigung

Vergabenummer: 21/KVS/MT/290201-09 B/33

Reinigen von ca. 2.210 m² Bodenflächen, Kautschuk und Fliesen.
Innen und Außenreinigung von Kunststoff- und Aluminiumfenstern, jeweils ca. 704 m².

Abwischen von

- 144 Stk. Türen und Türzargen
- ca. 355 m² Wandfliesen
- ca. 92 m Holzbohlen
- ca. 160 Heizkörpern
- ca. 38 Stk. Revisionsklappen Stahl
- jeweils 45 Stk. Toiletten und Waschbecken und 35 Urinale
- ca. 109 Badarmaturen und 18 Spiegel
- 3 Duschen

Entgelt: 10,00€

Ausführungsfrist: 39.KW/2022 – 11.KW/2023

Eröffnungstermin: 27.01.2022, 14.00Uhr

Zuschlagsfrist: 31.03.2022

Entgelt:

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, wenn die Vergabeunterlagen durch die Vergabestelle an den Bieter per Postdienst versandt werden. Das Entgelt ist in diesem Fall vor Abholung bzw. Versand der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena, **IBAN DE 58830 530300 000033 030** einzuzahlen mit dem Zahlungsgrund **6661.290201-09** und dem Vermerk "**Brandschutz Fregestraße 3 Los ...**". Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet; Schecks werden nicht akzeptiert!

Die Vergabeunterlagen werden zudem durch die Vergabestelle auf der Homepage www.kij.de zur Verfügung gestellt. Soweit die Vergabeunterlagen durch den Bieter eigenständig elektronisch heruntergeladen werden, ist kein Entgelt zu entrichten.

Pflicht des Bieters zur eigenständigen Information über Änderungen der Vergabeunterlagen:

Soweit die Vergabeunterlagen auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen zur Verfügung gestellt werden, werden auch alle Änderungen und Bieteranfragen zuzüglich deren Beantwortung durch die Vergabestelle dort eingestellt. Der Bieter, der, ohne sich zu registrieren, die Vergabeunterlagen herunterlädt, ist daher verpflichtet, sich eigenständig hierüber zu informieren und sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote unter Zugrundelegung von veralteten Vergabeunterlagen im Rahmen der vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschlossen werden.

Es besteht auch die Möglichkeit, sich auf der Homepage www.kij.de/ausschreibungen unter dem entsprechenden Los freiwillig zu registrieren. Sobald die Registrierung erfolgt ist, werden alle Änderungen und Bieteranfragen nebst deren Beantwortung dem Bieter an die registrierte E-Mail-Adresse versendet. Dies entbindet den Bieter nicht von der Pflicht, sicherzustellen, dass sein Angebot die aktuelle Version der Vergabeunterlagen beinhaltet.

Die Ausschreibungsunterlagen werden auf dem Postweg nur gegen den Nachweis über die Einzahlung beim Auftraggeber ab dem **09.12.2021** versendet. Sie können auch täglich von 09:00 – 12:00 Uhr abgeholt werden. In diesem Fall bitten wir einen Tag vor Abholung um telefonische Anmeldung. Der Versand der Unterlagen erfolgt nur bis zum 4. Werktag vor dem Eröffnungstermin. Anforderungen zur Zusendung über den Postweg werden nach dieser Frist nicht mehr bearbeitet. Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin beim Auftraggeber einzureichen.

Vorlage von Nachweisen / Angaben durch den Bieter und ggf. Nachunternehmer:

Der Nachweis der Eignung kann durch einen Eintrag in die Liste der Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen:

- A) Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, betreffend Bauleistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
- B) Die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind als Referenzen.
- C) Nachweise gem. § 6a Abs. 2 VOB/A:2019.

Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Folgende sonstige Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung von Krankenkasse, Berufsgenossenschaft, Finanzamt
- Anschrift, Bankverbindung sowie Geschäftszeichen des zuständigen Finanzamtes
- Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnorm
- Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit
- Erklärung zum Mindestlohngesetz

Die benannten Unterlagen müssen bis zum Ablauf der Bindefrist jeweils gültig sein.

Sicherheiten:

Sicherheit für die **Vertragserfüllung** ist in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000,00 € ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für **Mängelansprüche** zu leistende Sicherheit beträgt

- ab einer Auftragssumme von 20.000,00 € 3 v. H. Der Auftragssumme einschließlich aller erteilter Nachträge
- ab einer Auftragssumme von 250.000,00 € 2 v. H. Der Auftragssumme einschließlich aller erteilter Nachträge.

Nachprüfungsstelle:

Thüringer Landesverwaltungsamt

Referat 250 – Vergabekammer, Vergabeangelegenheiten

Postfach 2249, 99403 Weimar

E-Mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de